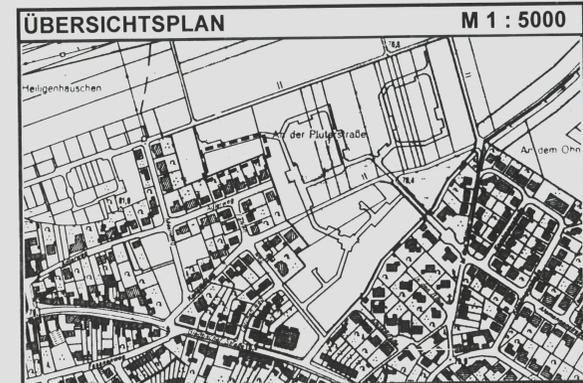


GEMEINDE ELSDORF

BEBAUUNGSPLAN NR. 68 „Esch, Bereich zwischen dem Angelsdorfer Fliess / Kanal- strasse / Falkenweg“

M 1 : 500

4. Änderung AUSFERTIGUNG



Aufgestellt: Gemeinde Elsdorf – Fachbereich IV
Stand: Januar 2002

Aufstellungsbeschluss
Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) BauGB durch Beschluss
des Bau- und Planungsausschusses vom
aufgestellt worden.

Elsdorf, den _____ 20

(Ratsmitglied) (Ratsmitglied)
Der Aufstellungsbeschluss ist am _____ ortsüblich
bekanntgemacht worden.

(Bürgermeister)

Vorsitzende Bürgerbeteiligung
Die öffentliche Unterrichtung der Bürger hat gemäß
§ 3 (1) BauGB vom _____ bis _____
durch öffentliche Auslegung stattgefunden.

Elsdorf, den _____ 20

(Bürgermeister)

Trägerbeteiligung
Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß
§ 4 (1) BauGB ist vom _____ bis _____
durchgeführt worden.

Elsdorf, den _____ 20

(Ratsmitglied) (Ratsmitglied)

Offenlagebeschluss
Dieser Plan wurde gemäß § 3 (2) BauGB am _____
vom Bau- und Planungsausschuss
der Gemeinde Elsdorf zur Offenlage beschlossen.

Elsdorf, den _____ 20

(Ratsmitglied) (Ratsmitglied)

Offenlage
Dieser Plan hat gemäß § 3 (2) BauGB vom _____
bis _____ öffentlich ausgelegen.

Die Offenlegung wurde am _____ ortsüblich
bekanntgemacht. Die Träger öffentlicher Belange
wurden mit Schreiben vom _____ von der
Auslegung benachrichtigt.

Elsdorf, den _____ 20

(Bürgermeister)

Satzungsbeschluss
Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 BauGB
vom Rat der Gemeinde Elsdorf am _____
als Satzung beschlossen worden.

Elsdorf, den _____ 20

(Ratsmitglied) (Ratsmitglied)

Bekanntmachung
Der Satzungsbeschluss sowie Ort und Zeit zur
Einsichtnahme wurden gem. § 10 BauGB
am _____ öffentlich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan
als Satzung in Kraft.

Elsdorf, den _____ 20

(Bürgermeister)

Planunterlage
Es wird bescheinigt, daß die Darstellung mit dem
amtlichen Katasternachweis übereinstimmt und die
Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch
eindeutig ist.

_____ , den _____ 20

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I. S. 2141) zuletzt geändert durch Artikel 5 Abs. 34 des Gesetzes vom 26.11.2001 (BGBl. I. S. 3138)
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. II. S. 132), geändert durch Einigungsvertragsgesetz vom 23.09.1990 (BGBl. II. S. 885)
3. Planzeichenverordnung 1990 (PlanzVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I. S. 58)
4. Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 01.03.2000 (GV. NRW. 2000, S. 256)
5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV. NRW. S. 245)

A) ZEICHENERKLÄRUNG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA allgemeines Wohngebiet

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

II Zahl der Vollgeschosse (Höchstmaß)

0,4 Grundflächenzahl (GRZ)

3. BAUWEISE, BAUGRENZE

— Baugrenze

o offene Bauweise

△ ED nur Einzel- und Doppelhäuser

1Wo 1 Wohnung je Wohngebäude

4. VERKEHRSFLÄCHE

— Straßenbegrenzungslinie

5. SONSTIGE PLANZEICHEN

— Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

••••• Abgrenzung unterschiedlicher Bauweise

6. GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN

I 35° - 48° vorgeschriebene Dachneigung
II 28° - 35° Ausnahme: vorhandene Gebäude,
Garagen und Nebenanlagen

Die textlichen Festsetzungen und die örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes Nr. 68 gelten weiter für den Geltungsbereich der 4. Änderung.

